

Nr. 4: In der einfachen Front ovales Bild in Goldleiste und profilierter Rahmung; Halbfigur des hl. Florian. Von Rattensperger (?). Mitte oder erste Hälfte des XIX. Jhs.

Nr. 6: Fassadierung einfach mit kräftig gerahmten Fenstern mit vortretenden Sohlbänken und Sturzbalken über glatten Keilsteinen. In der abgeschrägten Rundbogentür schmiedeeisernes teilweise vergoldetes Lünettengitter aus Spiralen und Blattwerk um Schild mit *J H S.* XVII. Jh.

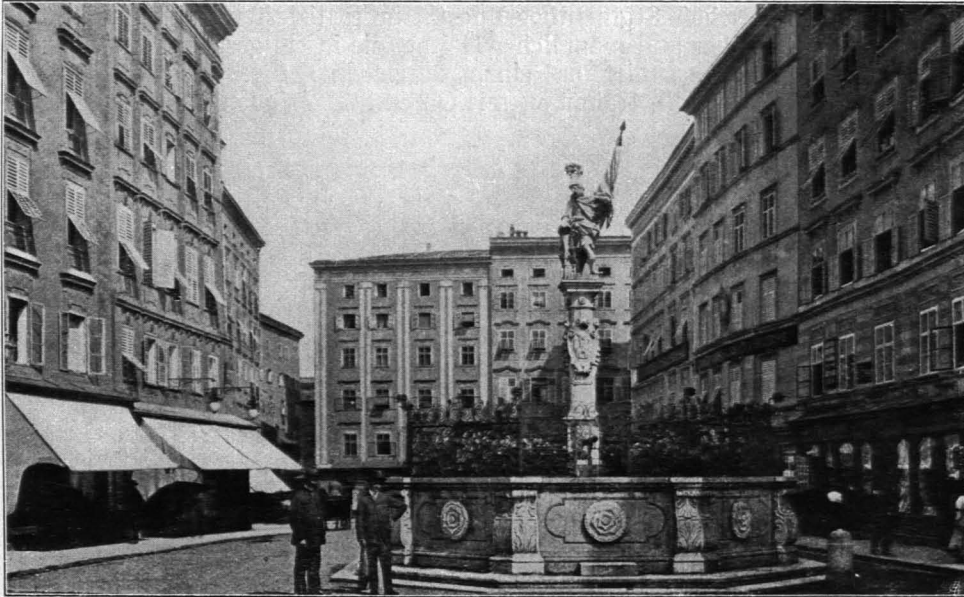


Fig. 374 Ludwig-Viktor-Platz mit dem Marktbrunnen (S. 278)

Linzergasse

Wichtige Verkehrsstraße des rechtsufrigen Stadtteiles (Fig. 373, nahezu senkrecht auf die Stadtbrücke geführt. Die Straße zieht sich zunächst am steilen Abhang des Kapuzinerberges entlang und geht sodann in

Fig. 373.



Fig. 375 Ludwig-Viktor-Platz gegen den Residenzplatz (S. 278)

die Schallmoser Hauptstraße über. Die Straße, deren östliche Seite gar nicht, deren westliche nur durch enge Nebengassen unterbrochen ist, macht einen überaus geschlossenen Eindruck, wozu die gleiche Höhe der grobenteils stattlichen Gebäude beiträgt. Sehr viele von diesen stammen aus der Zeit unmittelbar nach